



■ „Soul i-D“. Noch ein Buch von den Machern eines stylishen Magazins, aber ganz anderer Natur als jenes von Petronio und Koller. Hier gibt es viel zu lesen und viel zu schauen, und es geht

um mehr als um die oberflächliche Welt der Mode, wie die Herausgeberin Tricia Jones erklärt. Ihr Mann gründete 1980 das legendäre „i-D“, das sich bis heute ein wenig vom Punk-Spirit jener Tage

bewahrt hat und eine ganz eigene, dokumentarische Form der Modefotografie kreierte.

Der Band fasst einige Sonderpublikationen von „i-D“ zusammen, in denen es um fast schon philosophische Themen ging: Was lässt sich mit Geld nicht bezahlen? Welche wesentlichen Dinge haben wir im Leben gelernt, welche einschneidenden Erfahrungen überstanden? Die Antworten auf diese Fragen kommen von bekannten Künstlern, Modedesignern, Musikern und Fotografen und ergeben zusammen ein wunderbares Bilder- und Lesebuch voller prallem Leben.

→ Tricia Jones (Ed.): *Soul i-D. Köln* (Taschen) 2008, 608 Seiten.

29,99 Euro. ISBN 978-3-8365-0666-3



Die Beiträge in „Soul i-D“ sind sehr persönlich – hier ein Foto des Fotografen Mark Borthwick und seiner Familie